

Zeitschrift: Wasser- und Energiewirtschaft = Cours d'eau et énergie
Herausgeber: Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband
Band: 35 (1943)
Heft: (6)

Rubrik: Kleine Mitteilungen, Energiepreisfragen, Werbemassnahmen, Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Statistik der elektrischen Grossküchen in der Schweiz

Die Statistik des Anschlusses elektrischer Grossküchen in der Schweiz ergibt für das Jahr 1942 wie-

derum eine starke Zunahme, die nur wenig geringer ist als im Vorjahre.

Jahr	Hotels und Restaurants		Anstalten		Spitäler		Gewerbliche Betriebe		Total	
	Zahl	kW	Zahl	kW	Zahl	kW	Zahl	kW	Zahl	kW
Neuanschluss 1941 . . .	127	4 120	102	4 520	24	1 281	51	1 303	304	11 224
Neuanschluss 1942 . . .	82	3 094	95	4 668	6	364	13	446	196	8 572
Total Anschluss Ende 1942	1 180	38 666	728	31 732	221	11 618	235	8 560	2 364	90 576

In den Zahlen über den Anschlusswert sind für das Jahr 1942 wiederum Erweiterungen schon bestehender Anlagen von zusammen 955 kW enthalten.

Der mittlere Anschlusswert pro Grossküche beträgt auf Ende 1942 = 38,3 kW und ist seit einigen Jahren ungefähr gleich geblieben. Hy

Kleine Mitteilungen, Energiepreisfragen, Werbemassnahmen, Verschiedenes

40 Jahre Elektrizitätswerk Wald

Am 16. Juni 1901 wurde in einer Gemeindeversammlung der Bau und Betrieb eines Elektrizitätswerkes auf Rechnung der politischen Gemeinde Wald beschlossen. Am 5. Oktober 1902 konnte erstmals Energie für die Lichtversorgung abgegeben werden. Die Zahl der Abonnenten betrug damals 88. 1468 Kohlenfadenlampen waren angeschlossen. 1906 wurde dann ein Energielieferungsvertrag mit der A.G. Motor abgeschlossen: der Drehstrom hielt damit seinen Einzug in Wald. 1928 wurde das noch vorhandene Gleichstromnetz ausgemerzt und die Dampf-Kraftanlage durch eine Dieselgruppe ersetzt.

Heute hat das E.W. Wald eine Anschlussleistung von 11,124 kW (29,257 Lampen, 1143 Motoren und 4321 Wärmeapparate).

Für die Gemeindefinanzen hat das E.W. grosse Bedeutung. Seit 1916 fliessen der Gemeindekasse aus den Reingewinnen bedeutende Summen zu, die bis und mit 1941 den Betrag von 1 Mio. Fr. überschritten haben. Diese sehr willkommenen Beträge (1941 waren es Fr. 90 000.—) entlasten die Steuerzahler natürlich fühlbar. -R-

**Wir brauchen mehr Strom
für Industrie, Gewerbe,
Landwirtschaft und Haushalt.
Darum Kraftwerkbau.**

Schweizer Finanzrundschau Chronique suisse financière

Werk und Sitz	Grundkapital		Reingewinn		Dividenden	
	Betrag in Mill. Fr.	Gattung Serie	1941 1941/42 in 1000 Fr.	1940 1940/41 in 1000 Fr.	1941 1941/42 in %	1940 1940/41 in %
<i>Baden</i>						
Motor-Columbus A.G.	55,25	A = 300 C = 25	4116 ¹	3988 ¹	4	4
Brown, Boveri & Cie.	37,50 ²		4488 ¹	4214 ¹	6	6
<i>Brugg</i>						
Aarewerke A.G.	16,80		1225	1225	6 ^{3/4}	6 ^{3/4}
<i>Jona</i>						
Elektrizitätswerk Jona-Rapperswil A.G.	0,60		46	45	6 ³	6 ³
<i>Neuenburg</i>						
Electricité Neuchâteloise S. A.	1,25		111	—	5	—
<i>Zürich</i>						
Bank für elektrische Unternehmungen	70,00		3113	3107	4	4
Maschinenfabrik Oerlikon	14,00		1274	1274	5	5

¹ Inkl. Vortrag vom Vorjahre. ² Erhöhung um 7,5 Mill. Fr. im Herbst 1941. ³ Netto.